

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 330

25-25673

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Absperrung des Einfahrtbereiches in die Siedlung Am Schwarzen Berge

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.04.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 330 Nordstadt-Schunteraue (zur Beantwortung)

07.05.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Bereits zum zweiten Mal ist der Einfahrtbereich von der Hamburger Straße/Gifhorner Straße in die Siedlung Am Schwarzen Berge für den Autoverkehr gesperrt. Lediglich der Linienverkehr und natürlich Rettungsfahrzeuge dürfen den Bereich durchfahren.

Wir bitten daher die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Aus welchem Grund erfolgte die Absperrung des Bereiches?
2. Wenn die Ursache, was zu vermuten ist, im Abfahrtsverkehr der VW-Mitarbeitenden liegt, gäbe es dann die Möglichkeit, mit temporären Sperrungen, z.B. durch eine digital steuerbare mobile Schranke, die Situation ausschließlich zu den Zeiten der Schichtwechsel zu entzerrn?
3. Wie lange soll die Absperrung dauern?

Begründung:

Uns erreichten in den vergangenen Wochen diverse Beschwerden hinsichtlich der erneuten Absperrung der Zufahrt in den Schwarzen Berg. Insbesondere in verkehrsärmeren Zeiten ignorieren viele Autofahrende die Absperrungen und fahren trotzdem durch den Bereich, der durch den in den Schwarzen Berg verkehrenden Linienbus zumindest auf einer Fahrspur geöffnet ist. Zudem ist das Wenden im Kreuzungsbereich Gifhorner Straße/Schmalbachstraße in den Feierabendzeiten der Mitarbeitenden von Financial Services durch den engen Wenderadius insbesondere für größere Fahrzeuge auch gefährlich. Alles in allem stellt sich die Frage der Notwendigkeit der Sperrung.

gez.

Jens Dietrich

Anlage/n:

keine